

TÄTIGKEITSBERICHT des Collegium Carolinum für 1989

Die wohlwollende finanzielle Ausstattung des Collegium Carolinum durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst bot auch im Berichtsjahr die Grundvoraussetzung für eine ertragreiche Arbeit. Für diese kontinuierliche Förderung wird dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ganz besonderer Dank ausgesprochen. Der Deutschen Forschungsgemeinschaft dankt das Collegium Carolinum für die Finanzierung von Projekten und Publikationen, der VG Wort für wichtige Druckkostenzuschüsse. Besonderer Dank geht hier abermals an die Universität Gießen, die die Redaktion des Sudetendeutschen Wörterbuchs kostenfrei in ihren Räumen beherbergt, an das Auswärtige Amt für die fortlaufende Finanzierung der Vierteljahresberichte zur Entwicklung von Staat und Recht in der ČSSR, an das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft, das die Personalmittel für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter bereitstellte, und an das Arbeitsamt München, das eine Personalstelle anteilig finanzierte.

Die Mitgliederversammlung des CC trat am 3. März und am 23. November zusammen und billigte Arbeitsprogramm und Wirtschaftsplan für das laufende Jahr sowie den voraussichtlichen – noch nicht genehmigten – Wirtschaftsplan für 1990. Das Kuratorium des CC hielt am 17. Februar seine 5. Arbeitssitzung ab. Zur Beratung und Beschlußfassung über laufende Arbeitsvorhaben und künftige Projekte fanden am 2. März, 23. Juni und 24. November Vorstandssitzungen statt.

Das Institut beschäftigte im Berichtsjahr folgende wissenschaftliche Mitarbeiter, die aus Haushaltsmitteln (H), Sachbeihilfen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), Zuwendungen des Bundesministeriums für Bildung und Wissenschaft (BMBW) und Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit (BfA) finanziert wurden:

Dr. Norbert Englisch (H)
Dr. Peter Heumos (H)
Dr. Roland J. Hoffmann (BfA – seit 1. 9.)
Dr. Karel Kaplan (DGF – bis 31. 3.)
Bernd Kesselgruber (H)
Dr. Barbara Kunst (H)
Robert Luft (DFG)
Dr. Michael Neumüller (H)
Dr. Eva Schmidt-Hartmann (H)
Dr. Karl Vodicka (BMBW – bis 30. 9.)

Die *Jahrestagung* des Collegium Carolinum, die vom 24. bis 26. November in Bad Wiessee stattfand, befaßte sich mit dem Thema „Das Jahr 1919 in der Tschechoslowakei – Aspekte und Alternativen“. Dabei ging es grundsätzlich um die Frage, inwieweit die verbreitete Auffassung, das Scheitern des tschechoslowakischen Staates sei

zwangsläufig und bereits in seinem Gründungsakt angelegt gewesen, zu korrigieren ist. Die Ergebnisse der Tagung werden in einem Sammelband der Reihe „Bad Wiesseer Tagungen des Collegium Carolinum“ publiziert.

Die Akademie für politische Bildung in Tutzing veranstaltete vom 14. bis 16. April in Kooperation mit dem CC (Dr. Schmidt-Hartmann) eine *Tagung* zum Thema „Revolution aus der Rückschau: Eine Analyse der Interpretationen der kommunistischen Machtübernahmen in Osteuropa“.

Im Collegium Carolinum wurden folgende öffentliche *Vorträge* gehalten:

- 3. März, Prof. Dr. Hans Lemberg (Marburg): Das östliche Europa 1919;
- 17. April, Doz. Dr. Jaroslav Strítecký (Brünn): Form und Sinn: Zur Vorgeschichte des Prager Strukturalismus. Eduard Hanslick, Robert Zimmermann, Otakar Hostinský, Josef Durdík;
- 26. Mai, Norbert Lamkemeyer (Osnabrück): Ackermann-Gemeinde und deutsche Frage. Überlegungen zum Verhältnis von Glaube und Politik am Beispiel der Ackermann-Gemeinde und ihrer Position zur deutschen Frage;
- 14. Juli, Prof. Dr. Jörg K. Hoensch (Saarbrücken): König Přemysl Otakar II. von Böhmen als Bauherr und Mäzen;
- 21. Juli, Prof. Dr. Josef Válka (Brünn): Deutsch-tschechische Wechselbeziehungen in der Hussitenforschung;
- 27. November, Doz. Dr. Pavel Pollák (Preßburg): Der Anteil der Deutschen in der Ersten Tschechoslowakischen Republik am wirtschaftlichen Aufbau der Sowjetunion.

Hauptamtliche Mitarbeiter des Collegium Carolinum nahmen darüber hinaus an einer Reihe von Tagungen, zum Teil mit Referaten, teil.

Die *Forschungsarbeiten* des Instituts wurden in Übereinstimmung mit dem Arbeitsplan weitergeführt:

Auf besonderes Interesse stießen angesichts der politischen Veränderungen in der Tschechoslowakei die der Dokumentation der dortigen aktuellen Entwicklungen dienenden, vierteljährlich als Manuskripte vervielfältigt herausgegebenen *Berichte zur Entwicklung von Staat und Recht in der ČSSR*.

Die *biographische Sammlung* wurde im Berichtsjahr entsprechend den bisherigen Zielsetzungen weiter ausgebaut. Die fünfte Lieferung des dritten Bandes des *Biographischen Lexikons zur Geschichte der böhmischen Länder* wurde redaktionell abgeschlossen und ausgedruckt.

Nachdem Ende 1988 die achte (Doppel-)Lieferung des *Sudetendeutschen Wörterbuchs* und das vorläufige Verzeichnis der Belegorte als Beilage erschienen waren, konnte am 21. Juli der erste Band des Mundartenwörterbuchs in einer Präsentation vorgestellt werden. Die bereits erstellte Lieferung 1 des zweiten Bandes konnte noch nicht ausgedruckt werden, da bei der Umstellung der Produktion vom Handsatz auf ein PC-Programm Schwierigkeiten auftraten.

Der zweite Teil der mehrbändigen Edition *Briefe und Dokumente zur Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie unter besonderer Berücksichtigung des böhmisch-mährischen Raumes* ist im Laufe des Berichtsjahres zum großen Teil gesetzt und korrigiert worden und wird im Jahre 1990 fertiggestellt. Weitere Teile sind in Vorbereitung.

Teil II der fünfteiligen Edition *Deutsche Gesandtschaftsberichte aus Prag*, der den Zeitraum von 1921 bis 1926 umfaßt, wurde im Manuskript abgeschlossen. Teil IV (1933–1935) stand am Ende des Berichtsjahres kurz vor dem Ausdruck.

Die aus dem von der Stiftung Volkswagenwerk geförderten Projekt *Emigration aus der Tschechoslowakei 1938–1948* hervorgegangene Arbeit über die Emigration nach Westeuropa und dem Nahen Osten 1938–1945 ist 1989 erschienen. Die daran anschließende Darstellung über die Emigration nach 1948 wird noch bearbeitet.

Die ebenfalls aus einem von der Stiftung Volkswagenwerk finanzierten Projekt entstandene Arbeit über *Staat und Kirche in der Tschechoslowakei: Die kommunistische Kirchenpolitik in den Jahren 1948–1952* stand Ende 1989 kurz vor dem Ausdruck.

Das von der DFG geförderte Projekt über *Die tschechoslowakische Reform 1968* ist im Berichtsjahr ausgelaufen. Das Manuskript soll 1990 in der Tschechoslowakei publiziert werden.

Das gleichfalls von der DFG finanzierte Forschungsvorhaben über *Handwerk und Kleingewerbe in Böhmen 1848–1914* wurde im Berichtsjahr fortgeführt.

Das Projekt über die *Verfassungsentwicklung in der Tschechoslowakei 1968–1988*, für das das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft die Personalmittel bereitstellte, ist im Berichtsjahr abgeschlossen worden.

Das mit Hilfe von Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit im Jahre 1988 begonnene Arbeitsvorhaben der Sicherung und systematischen Ergänzung der *Archivbestände zur Geschichte der Benediktinerabtei Břevnov-Braunau*, die sich in der Abtei Rohr befinden, konnte noch nicht fortgesetzt werden.

Begonnen wurde mit den bibliographischen Vorarbeiten für die Jahrestagung 1990 zum Thema *1848 – Revolution in Mitteleuropa*.

Im Berichtsjahr wurden folgende *Publikationen* von den Mitarbeitern des Collegium Carolinum betreut und fertiggestellt:

1. Berichte zur Entwicklung von Staat und Recht in der ČSSR, Lieferung 1–4, München 1989, als Manuskript vervielfältigt.
2. Bohemia. Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder. Hrsg. v. Ferdinand Seibt und Hans Lemberg. R. Oldenbourg Verlag München. Band 30 (1989) Heft 1, S. 1–260.
3. Bohemia (w. o.) Band 30 (1989) Heft 2, S. 261–504 (Auslieferung Anfang 1990).
4. Biographisches Lexikon zur Geschichte der böhmischen Länder. Hrsg. v. Ferdinand Seibt, Hans Lemberg und Helmut Slapnicka. R. Oldenbourg Verlag München 1989. Band III, Lieferung 5: Pr–Re (S. 321–400).
5. Lebensbilder zur Geschichte der böhmischen Länder. Hrsg. v. Ferdinand Seibt. Band 6: Agnes von Böhmen 1211–1282. Königstochter – Äbtissin – Heilige. Von Jaroslav Polc. Mit Beiträgen von Barbara Sasse und Aleš Zelenka und einer Einlei-

- tung von P. Angelus Waldstein-Wartenberg OSB. R. Oldenbourg Verlag München 1989, 256 S., 8 Abbildungen und 16 Bildtafeln, 1 Stammtafel.
6. Kurt Pittrof: Böhmisches Glas im Panorama der Jahrhunderte. Eine Kultur- und Wirtschaftsgeschichte. 2. Aufl. R. Oldenbourg Verlag München 1989, 180 S. und 16 Bildtafeln (VCC 61).
 7. Peter Heumos: Die Emigration aus der Tschechoslowakei nach Westeuropa und dem Nahen Osten 1938–1945. Politisch-soziale Struktur, Organisation und Asylbedingungen der tschechischen, jüdischen, deutschen und slowakischen Flüchtlinge während des Nationalsozialismus. Darstellung und Dokumentation. R. Oldenbourg Verlag München 1989, 496 S., 1 Karte (VCC 63).
 8. Rudolf M. Wlaschek: Juden in Böhmen. Beiträge zur Geschichte des europäischen Judentums im 19. und 20. Jahrhundert. R. Oldenbourg Verlag München 1990, 236 S. (VCC 66).
 9. Roman Freiherr von Procházka: Genealogisches Handbuch erloschener böhmischer Herrenstandsfamilien. Ergänzungsband. Hrsg. vom Vorstand des Collegium Carolinum. R. Oldenbourg Verlag München 1990, 211 S., 50 Wappenabbildungen und 1 Bildtafel.

Im Druck befanden sich Ende 1989 folgende Publikationen:

1. Sudetendeutsches Wörterbuch. Wörterbuch der deutschen Mundarten in Böhmen und Mähren-Schlesien. Hrsg. v. Heinz Engels. Band II, Lieferung 1.
2. Frankreich und die böhmischen Länder im 19. und 20. Jahrhundert. Beiträge zum französischen Einfluß in Ostmitteleuropa. Vorträge der Tagungen des Collegium Carolinum in Bad Wiessee vom 28. bis 30. November 1986 und vom 20. bis 22. November 1987. Hrsg. v. Ferdinand Seibt und Michael Neumüller (Bad Wiesseer Tagungen des Collegium Carolinum, Band 15).
3. Deutsche Gesandtschaftsberichte aus Prag. Innenpolitik und Minderheitenprobleme in der Ersten Tschechoslowakischen Republik. Teil IV: 1933–1935. Berichte des Gesandten Dr. Walter Koch. Ausgewählt, eingeleitet und kommentiert von Stephan und Heidrun Dolezel (VCC 49/IV).
4. Briefe und Dokumente zur Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie unter besonderer Berücksichtigung des böhmisch-mährischen Raumes. Teil II: Der Verfassungstreue Großgrundbesitz 1900–1904. Ausgewählt, eingeleitet und kommentiert von Ernst Rutkowski (VCC 51/II).
5. Karel Kaplan: Staat und Kirche in der Tschechoslowakei. Die kommunistische Kirchenpolitik in den Jahren 1948–1952. Darstellung und Dokumentation (VCC 64).
6. Hans H. Donth: Rochlitz an der Iser und Harrachsdorf von der Gründung bis zum Jahr 1785. Quellen zur ländlichen Industriesiedlung im Riesengebirge (VCC 65).
7. Kurt Pittrof: Bibliographie des böhmischen Glases (VCC 68).
8. Großbritannien, die Vereinigten Staaten von Amerika und die böhmischen Länder (1848–1938). Vorträge der Tagung des Collegium Carolinum in Bad Wiessee

vom 2. bis 6. November 1988. Hrsg. v. Stanley B. Winters und Eva Schmidt-Hartmann (Bad Wiesseer Tagungen des Collegium Carolinum, Band 16).

In Druckvorbereitung sind folgende Publikationen:

1. Deutsche Gesandtschaftsberichte aus Prag. Teil II: 1921–1926. Hrsg. v. Manfred Alexander (VCC 49/II).
2. Erika Kruppa: Das Vereinswesen der Prager Vorstadt Smichow zwischen 1850 und 1875 (VCC 67).
3. Richard Eberle: The Sudetendeutsche in West German Politics, 1945–1973 (VCC 69).
4. Radko Bráč: Die Tschechoslowakei und Locarno (VCC 70).
5. Jan Křen: Tschechen und Deutsche 1780–1918 (VCC 71).
6. Martin Posselt: Richard Coudenhove-Kalergi und die Europäische Parlamentarier-Union (VCC 73).
7. Die Tschechoslowakei und Ostmitteleuropa im Jahr 1919. Vorträge der Tagung des Collegium Carolinum vom 22. bis 26. November 1989. Hrsg. v. Hans Lemberg und Peter Heumos (Bad Wiesseer Tagungen des Collegium Carolinum, Band 17).

Die Mitglieder und hauptamtlichen Mitarbeiter des Collegium Carolinum traten im Berichtsjahr mit folgenden Publikationen an die Öffentlichkeit:

Prof. Dr. Manfred Alexander

1. Innenpolitik in der Ersten Tschechoslowakischen Republik. Deutsch-tschechoslowakische Gesellschaft für die Bundesrepublik Deutschland. Heft 2, 100 S.
2. Aspekte der deutsch-tschechischen Koexistenz und Konfrontation in der Ersten Tschechoslowakischen Republik. Halbjahresschrift für südosteuropäische Geschichte, Literatur und Politik 1/1989, 1–6.
3. Geschichte Polens im Überblick. In: Kunstführer Polen. Köln 1989, 11–86.

Prof. Dr. Karl Bosl

1. Cham. Die Geschichte der Stadt und ihres Umlandes in 12 Jahren. Stuttgart 1989, 56 S.
2. Das Jahrhundert der Augustinerchorherren. In: Historiographia Mediaevalis. Festschrift für F. J. Schmale. Darmstadt 1988, 1–17 (erschienen 1989).
3. Il contributo degli stati limitrofi all'apertura politica, sociale e culturale dell'area alpina. In: Martenengo, E.: Le Alpi per l'Europa. Una proposta politica. Mailand 1988, 203–218 (erschienen 1989).
4. Le Alpi nei secoli. Collegamento o barriera? In: L'umana avventura. Le Alpi. Mailand 1989, Bl. 13 und 14.
5. Frau und Frauenbildung in Staat und Gesellschaft der frühen Jahrzehnte des modernen Bayern. In: Zorner, F.: Max Josef Stift. München 1989, 11 S.

6. Buchbesprechung in: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 14 (1989).

Prof. Dr. Josef Breburda

1. Quartärgeologie und Böden in Mittel- und Osteuropa. Kompendium für Studenten der Agrar- und Geowissenschaften. Gießen 1989, 103 S.
2. Problems of soil fertility in the Soviet Union. Organisation for Economic Co-Operation and Development (OECD), Directorate for Food, Agriculture and Fisheries. Paris 1989, 61 S.
3. Secondary salinization in Central Asia and North India. In: Proceedings of the International Symposium on dynamics of salt-affected soils. Nanjing/China 1989.
4. Research into the causes and prevention of soil erosion in the subtropical south of the Peoples Republic of China. In: Plant Research and Development. Bd. 29. Tübingen 1989, 74–85.
5. Soils and their Management – a Sino-european perspective. In: Proceedings of the 1988 Guangzhou workshop. Commission of the European Communities. Brüssel 1989.
6. Research on soil erosion, erosion control and recommendations for South East China. In: Proceedings of the 6th International Soil Conservation Conference on Soil Conservation for Survival. Addis Abeba 1989.
7. Neue Partneruni Kasan – an der Grenze nach Asien. Uni-Forum (Justus-Liebig-Universität Gießen) 8/1989, 3.
8. Abschied eines engagierten Förderers. Uni-Forum (Justus-Liebig-Universität Gießen) 7/1989, 6.
9. Buchbesprechungen in: BohZ 30/2 (1989).

Prof. Dr. Winfried Eberhard

1. Entwicklungsphasen und Probleme der Gegenreformation und katholischen Erneuerung in Böhmen. Römische Quartalschrift 84 (1989) 235–257.

Prof. Dr. Wilfried Fiedler

1. Hrsg. zus. mit Georg Ress: Verfassungsrecht und Völkerrecht. Gedächtnisschrift für Wilhelm Karl Geck. Köln 1989, VIII+1038 S.
2. Gabriel Riesser – a Famous Jewish „Father“ of the German Constitution of 1849. In: Verfassungsrecht und Völkerrecht. Gedächtnisschrift für Wilhelm Karl Geck. Köln-Berlin 1989, 189–197.
3. Zur Entwicklung des Völkergewohnheitsrechts im Bereich des internationalen Kulturgüterschutzes. In: Staat und Völkerrechtsordnung. Festschrift für Karl Doehring. Beiträge zum ausländischen öffentlichen Recht und Völkerrecht. Hrsg. v. Karl Hailbronner u.a. Berlin 1989, 199–218.
4. Europäische Integration und deutschlandpolitische Optionen – eine Alternative? In: Europäische Integration und deutsche Frage. Hrsg. v. Jens Hacker und Sieg-

- fried Mampel. 1989, 115–131 (Schriftenreihe der Gesellschaft für Deutschlandforschung 28).
5. Die Europäische Union – ein Weg zur Wiederherstellung der Einheit Deutschlands? In: Das Wiedervereinigungsgebot des Grundgesetzes. Hrsg. v. Dieter Haack, Hans Günter Hoppe u.a. 1989, 255–266.
 6. Zus. mit Udo Fink: Flächennutzungsplan der Gemeinden und Gemeindeverbände – BVerfG, NVwZ 1988, 619. In: Juristische Schulung 1989, 286–289.
 7. Staatsgebiet. In: Staatslexikon. Hrsg. v. d. Görres-Gesellschaft. 7. Aufl. Bd. 5. Freiburg 1989, 178–180.
 8. Der Deutschland-Begriff als Vorbehalt zur Europäischen Union? Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 16. 2. 1989, 7–8.
 9. Deutschland und Europa. Über die Zunahme der geistigen Provinzialität in der Deutschland-Diskussion. In: 40 Jahre Bundesrepublik Deutschland. Verantwortung für Deutschland. 1989, 79–88 (Staats- und völkerrechtl. Abh. d. Studiengruppe für Politik und Völkerrecht 8).
 10. Buchbesprechungen in: Archiv des öffentlichen Rechts 114 (1989), Juristenzeitung 44 (1989).

Dr. Gerhard Hanke

1. Die Künstlerkolonie Dachau. Besuche von Künstlern und Angehörigen geistiger Berufe in den Jahren 1891–1918. In: Otilie Thiemann-Stoedtner/Gerhard Hanke: Dachauer Maler. Die Kunstlandschaft von 1801–1946. Dachau 1989, 287–359.
2. Die Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft Dachau. Dachau 1989, 60 S. (Dachauer Museumsschriften 12).
3. Die Dachauer Hebammen vom 17. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts. Amperland 25 (1989) 192–202, 237–243.
4. Landesherrliche Besuche und Feiern in Dachau. Ebenda 205–207.
5. Die Dachauer Strumpfstriker. Ebenda 222–228.
6. Die Dachauer Nachtwächter. Ebenda 259–267, 304–311.
7. Die Dachauer Volksfeste vor 1900. Ebenda 289–292.
8. Zur Viehzucht des Dachauer Landes in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Ebenda 318–320.
9. Der Dachauer „Kindergarten Nazareth“. Anfänge und Schicksal im Dritten Reich. Ebenda 358–361.
10. Die Wallfahrten und Kreuzgänge der Marktgemeinde Dachau. Ebenda 373–377.

Prof. Dr. Jörg K. Hoensch

1. Přemysl Otakar II. von Böhmen. Der goldene König. Graz-Wien-Köln 1989, 311 S.

2. Der Hitler-Stalin-Pakt und Polen. In: Erwin Oberländer (Hrsg.): Hitler-Stalin-Pakt 1939. Das Ende Ostmitteleuropas? Frankfurt 1989, 43–60, 140–142.
3. Dyskusja na temat polsko-niemieckich zaleceń podręcznikowych w opinii publicznej RFN – na przykładzie prasy. *Przegląd Zachodni* 45/2 (1989) 1–28.
4. Die tödliche Umarmung. Der Hitler-Stalin-Pakt und Polen. *Die Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte* 36/9 (1989) 786–794.
5. Der „Prager Frühling“ 1968. Voraussetzungen, Verlauf und Nachwirkungen im Umfeld der sozialistischen Gemeinschaft. *Lazarus* 7/2 (1989) 22–27.
6. Die Diskussion der deutsch-polnischen Schulbuchempfehlungen in der westdeutschen Öffentlichkeit (am Beispiel der Printmedien). In: Wolfgang Jacobmeyer (Red.): *Zum pädagogischen Ertrag der deutsch-polnischen Schulbuchkonferenzen der Historiker 1972–1987*. Braunschweig 1989, 157–178 (Schriftenreihe des Georg-Eckert-Instituts für Internationale Schulbuchforschung 22/XII).

Prof. Dr. Erich Hubala

1. Ein Albumblatt Johann Bernhard Fischers von Erlach. *Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte* 1989, 245–253.
2. Die Prager Barockbaukunst – Ihre städtebauliche Wirkung. In: *Internationale Tage Ingelheim, Themenschwerpunkt: Prag*. BDK-Brief 12 (1989) 47–84.

Prof. Dr. Adolf Karger

1. Prag und das nationale Erwachen der Tschechen. Gedanken zum Hauptstadtsyndrom. In: *Beiträge zur Geographie und Kartographie. Festschrift für Ferdinand Mayer zum 60. Geburtstag*. 1989, 150–158 (*Wiener Schriften zur Geographie und Kartographie* 3).
2. Sowjetunion: Vielvölkerstaat, Wirtschaft, Moskau; Vielvölkerstaat Jugoslawien. In: *Diercke-Handbuch, Materialien, Methoden, Modelle zum Diercke-Weltatlas*. 1989, 190–196 (Texte und Bearbeitung der Karten).

Prof. Dr. Otto Kimminich

1. Das Recht auf die Heimat. 3. neubearb. u. erw. Aufl. Hrsg. v. d. Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen. Bonn 1989.
2. Menschenrechte als Grundrechte – Sachanalyse. In: *Menschenrechte. Heft 1: Sozialer Rechtsstaat*. Hrsg. v. d. Bundeszentrale für politische Bildung. 2. Aufl. Bonn 1989, 4–10.
3. Die Selbsterstörung der europäischen Mitte. *Regional Contact (Kopenhagen)* 2/1988, 16–28 (erschienen 1989).
4. Ausgleichszahlungen für Land- und Forstwirtschaft in Wasserschutzgebieten. *Natur und Recht* 11/1 (1989) 2–8.
5. Die Menschenrechte im Wandel des Staatsbegriffs und der Staatengemeinschaft. *Verfassung und Recht in Übersee* 21 (1988) 416–429 (erschienen 1989).
6. Der verfassungsrechtliche Rahmen von Asylrechtsreformen. In: *Asylrechtsreform und Harmonisierung von Anerkennungs- und Auslieferungsverfahren*.

3. Expertengespräch für Asylrichter. Hrsg. v. d. Otto Benecke Stiftung. Baden-Baden 1989, 13–28.
7. Zur Erfordernis der Verfassungstreue von Lehrbeauftragten (Anmerkung zum Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 19. 1. 1989). Juristenzeitung 1989, 439–440.
8. Kirche – Menschenrechte – Völkerrecht. In: Katholische Soziallehre – Wirtschaft – Demokratie. Hrsg. v. Peter Hünermann und Margit Eckholt. Mainz-München 1989, 179–195.
9. Die Verantwortung für die Umwelt in der Wertordnung des Grundgesetzes. In: Festschrift für Willi Geiger. Tübingen 1989, 277–295.
10. Asylherblichkeit subjektiver Nachfluchtgründe. Deutsche Rechtsprechung 41/7 (1989) 667–668.
11. Dankrede zur Verleihung des Europäischen Karlspreises 1989, 13. 5. 1989 in Stuttgart. Sudetendeutsche Zeitung v. 19. 5. 1989, 3–4.
12. Heimat, Zuflucht, Gastland. Zur Debatte 19/3 (1989) 6–8.
13. Menschenrechte im Völkerrecht und die Möglichkeit ihrer Durchsetzung. In: Menschenrechte in Ost und West. Hrsg. v. Rudolf Uertz. Mainz 1989, 149–184 (Studien zur Politischen Bildung 16).
14. Die personale Autonomie – Relikt einer vergangenen Zeit oder Modell für die Zukunft? In: Verfassungsrecht und Völkerrecht. Gedächtnisschrift für Wilhelm Karl Geck. Hrsg. v. Wilfried Fiedler und Georg Röss. Köln-Berlin 1989, 431–449.
15. Die innerstaatliche Organisation eines völkerrechtlich gebotenen Schutzes ethnischer Gruppen. In: Staat und Völkerrechtsordnung. Festschrift für Karl Doehring. Hrsg. v. Karl Hailbronner u. a. Berlin 1989, 421–437.
16. Freiheit als Menschenrecht. Im Gespräch 2/1989, 16–17.
17. Zur Bedeutung des Völkerrechts für die Streitschlichtung in der Weltgesellschaft. In: Konflikte in der Weltgesellschaft und Friedensstrategien. Hrsg. v. Bernhard Moltmann und Eva Senghaas-Knobloch. Baden-Baden 1989, 151–171 (Schriftenreihe der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung 16).
18. Macht und Verantwortung. Zur Debatte 19/5 (1989) 13–14.
19. Weltraum. In: Staatslexikon. 7. Aufl. Bd. 5. Freiburg 1989, 943–947.
20. Verfolgung. In: Staatslexikon. 7. Aufl. Bd. 5. Freiburg 1989, 661–662.
21. Völkerrecht. In: Staatslexikon. 7. Aufl. Bd. 5. Freiburg 1989, 777–787.
22. International Law and the Maintenance of Peace. Universitas 31 (1989) 225–231.
23. Entscheidungsbesprechung: Kein Aufenthaltsrecht durch Adoption. Deutsche Rechtsprechung 16/89 (1989) 1535–1536.
24. La libertad como derecho humano desde la perspectiva jurídica. Universitas 27/1 (1989) 1–5.

25. Ein europäisches Asylrecht in der Tradition europäischer Rechtskultur. In: Klaus Barwig, Klaus Lörchner und Christoph Schumacher (Hrsg.): *Asylrecht im Binnenmarkt*. Baden-Baden 1989, 301–315.
26. Das Münchner Abkommen 1938 und 50 Jahre danach. In: *Materialien zur Deutschlandfrage*. Hrsg. v. d. Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen. Bonn 1989, 496–501.
27. Das Verhältnis von Recht und Technik im Umweltschutz. Festschrift für Rudolf Lukes. Köln-Berlin 1989, 73–86.

Prof. Dr. H. G. Jiří Kosta

1. The Soviet Reform Concept and Impact on the Economic Reforms in Eastern Europe. In: *Economies of the Socialist Countries*. Hrsg. v. J. S. Berliner, M. Hakogi und H. G. J. Kosta. Marnzen/Japan 1989, 57–73. – Nachdruck in: *Vierteljahresberichte – Problems of International Cooperation* 1215/3 (1989) 45–57.
2. Can Socialist Economic Systems be Reformed? In: *Economic Reforms in Eastern Europe and the Soviet Union*. Hrsg. v. H. Gabrisch. Boulder-London 1989, 9–22. (Nachdruck eines 1987 vom WIIW, Wien, veröffentlichten Forschungsberichtes).
3. Der Wandel der ökonomischen Anschauungen Bucharins in den 20er Jahren. In: „*Liebling der Partei*“: Nikolai Bucharin – Theoretiker des Sozialismus. Hrsg. v. Th. Bergmann und G. Schäfer. Hamburg 1989, 192–203.
4. Reformperspektiven im real existierenden Sozialismus. In: *Sozialismus in Europa – Bilanz und Perspektiven*. Festschrift für Willy Brandt. Hrsg. v. H. Grebing, P. Brandt und U. Schulze-Marmeling. Essen 1989, 156–161.
5. Die wirtschaftspolitische Diskussion im Lichte osteuropäischer Erfahrungen. *Perspektiven des demokratischen Sozialismus* 2/1989, 84–91.
6. Nur ein Umbruch wie in Ungarn oder Polen sorgt für die Genesung. *Zur Wirtschaft der ČSSR*. Die Welt Nr. 267 v. 15. 11. 1989, 16.
7. Kommentar zur überbetrieblichen Lenkung in der UdSSR, verfaßt von R. Goetz-Coenenberg. *Bericht des Bundesinstituts für ostwissenschaftliche und internationale Studien* 5/1989, 259–265.
8. Zur Geschichte der Professur für sozialistische Wirtschaftssysteme. In: *Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler in Frankfurt am Main*. Hrsg. v. B. Schefold. Marburg 1989, 259–265.
9. Economic Policy in Soviet-Type Economies: Overview and Outline for Further Discussion. In: *The Economies of Eastern Europe under Gorbachev's Influence*. Colloquium 1988. NATO-Brussels 1989, 12–24.
10. Prag 1968–1988: Vervollkommnung oder Reform? In: *Prager Frühling und Reformpolitik heute*. Hrsg. v. T. Müller. München 1989, 33–43.
11. The Czechoslovak Economic Reform of the 1960s. In: *Czechoslovakia: Crossroads and Crises, 1918–88*. Hrsg. v. N. Stone und E. Strouhal. Basingstoke-London 1989, 231–252.

12. Storia e contenuti della riforma economica cecoslovacca negli anni 1965–1969. In: Che cosa fu la „Primavera di Praga“? Hrsg. v. F. Leoncini. Manduria Bari-Roma 1989, 41–68.
13. Buchbesprechungen in: BohZ 30/2 (1989), Osteuropa 9/1989, Osteuropa Wirtschaft 2/1989 und 3/1989, Politische Ökologie 10 (März 1989).

Prof. Dr. Leopold Kretzenbacher

1. Volkskunde im Mehrvölkerraum. Ausgewählte Aufsätze zu Ethnologie und Kulturgeschichte in Mittel- und Osteuropa. München 1989, 416 S., 26 Abb. (Beiträge zur Kenntnis Südosteuropas und des Nahen Orients 41).
2. Zur kärntnerslovenischen Volksdeutung eines mittelalterlichen Freskobildes. Die Welt der Slaven 34/1 (1989) 51–57, 1 Abb.

Prof. Dr. Peter Krüger

1. Deutsches Expansionsstreben, Europäisches Staatensystem und Münchener Abkommen 1938. BohZ 30/2 (1989) 261–272.

Dr. Heinrich Kubn

1. Sudetendeutsche Heimatsammlungen. Schöne Heimat 78 (1989) Heft 4.

Prof. Dr. Gerhard Kurz

1. Das große Schauspiel. Deutschland und die Französische Revolution. Inter Nationes, Bonn 1989 (auch französisch und englisch).
2. Die Französische Revolution als Schauspiel der Geschichte. In: Gießener Diskurse: Die Französische Revolution. Vorlesungen erster Teil. Hrsg. v. H. Berding und G. Oesterle. Gießen 1989, 155–172.
3. Schillers Briefe „Über die ästhetische Erziehung des Menschen“ als Antwort auf die Französische Revolution. In: Zeitschrift für Pädagogik, Beiheft 24: Französische Revolution und Pädagogik der Moderne. Hrsg. v. U. Herrmann und J. Oelkers. 1989, 305–315.
4. Widersprüchliche Lebensbilder aus Galizien. Zu Leo Herzberg-Fränkels „Polnische Juden“. In: Conditio Judaica. Judentum, Antisemitismus und deutschsprachige Literatur vom 18. Jahrhundert bis zum Ersten Weltkrieg. Teil 2. Hrsg. v. H.O. Horch und H. Denkler. Tübingen 1989, 247–257.

Prof. Dr. Hans Lemberg

1. Die Kultur angesichts staatlicher und ideologischer Gewalt in Ostmitteleuropa in der Neuzeit. In: Kultur und Gewalt. Erfahrungen einer Region (Vorträge der 5. europäischen Konferenz der Tschechoslowakischen Gesellschaft für Wissenschaft und Kunst, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Slawischen Seminar der Universität Bern in Bern am 20. August 1988). Hrsg. v. Karel Hruby. O.O., o.J. (Bern 1989), 28–44.

2. Laudatio auf Ferdinand Seibt. In: Ferdinand Seibt erhielt den Georg-Dehio-Preis 1989 – die festliche geriet zur inspirierenden Übergabe. *Sudetenland* 31 (1989) 212 ff., hier 219–222.
3. Ostmittel- und Südosteuropa. Bonn 1989 (Informationen zur politischen Bildung 225).

Prof. Dr. Franz Machilek

1. Böhmen. In: Die Territorien des Reichs im Zeitalter der Reformation und Konfessionalisierung. Land und Konfession 1500–1650. Bd. 1: Der Südosten. Hrsg. v. Anton Schindling und Walter Ziegler. Münster 1989, 134–152.
2. Hrsg. zus. mit Lothar Bauer, Franz Bittner und Lothar Braun: Bischof Otto I. von Bamberg. Reformier – Apostel der Pommern – Heiliger (1139 gestorben, 1189 heiliggesprochen). Gedenkschrift zum Otto-Jubiläum 1989. Bamberg 1989 (125. Bericht d. Historischen Vereins Bamberg).
3. Ottogedächtnis und Ottoverehrung auf dem Bamberger Michelsberg. Ebenda 9–34.
4. „... seyt du geeret bist mit ... den glideren des so heiligen körpers“. Ottogedächtnis und Ottoverehrung auf dem Michelsberg bei Bamberg. In: Otto von Bamberg (1102–1139). Vorträge zum Jubiläumjahr. Hrsg. v. Heimo Ertl und Hugo Stoll. Nürnberg 1989, 61–87.
5. Ein Handschriftenfragment des Otto-Offiziums aus dem 15. Jahrhundert. Ebenda 89–92.
6. Zwei Bruderschaftsbriefe des Johannes von Capestrano im Staatsarchiv Bamberg. In: Der Bußprediger Capestrano auf dem Domplatz in Bamberg. Eine Bamberger Tafel um 1470/75. Begleitschrift zur Ausstellung. Bamberg 1989, 111–114 (Schriften des Historischen Museums Bamberg 12).
7. Armut und Reform. Die franziskanische Observanzbewegung des 15. Jahrhunderts und ihre Verbreitung in Franken. Ebenda 115–125.
8. Astronomie und Astrologie. Sternforschung und Sternglaube im Verständnis von Johannes Regiomontanus und Benedikt Ellwanger. *Pirckheimer-Jahrbuch* 1989, 1 ff.
9. Gersthofen auf alten Karten und Plänen. In: Chronik der Stadt Gersthofen 969–1989. Hrsg. v. Johannes Krauß. Gersthofen 1989, 15–28 (Nachdruck eines Beitrags von 1969).
10. Zus. mit Georg Josef Abröll: Aus der Geschichte der katholischen Pfarreien. Ebenda 101–152 (zum großen Teil Nachdruck eines Beitrags von 1969).

Prof. Dr. Bernard Michel

1. Leopold von Sacher-Masoch. Paris 1989.
2. Sociabilité urbaine et nationalité à Prague à la fin du XIX^e siècle. In: Miklos Molnar/André Reszler: Vienne, Budapest, Prague. Les hauts lieux de la culture moderne de l'Europe centrale au tournant du siècle. Genf 1988, 67–80.

Prof. Dr. Peter Moraw

1. Der Investiturstreit. *Damals* 21 (1989) 278–299.
2. Wiederentdeckung des Mittelalters. In: *Interesse an der Geschichte*. Hrsg. v. Frank Niess. Frankfurt-New York 1989, 90–99, 138.
3. A. Allgemeine Bemerkungen. B. Was sollen französische Schüler von der deutschen Geschichte im späten Mittelalter (ca. 1250–1507) wissen? In: *Geschichte für den Nachbarn. L'histoire du voisin et la nôtre*. Hrsg. v. Rainer Riemenschneider. Frankfurt a. M. 1989, 65–73 (Studien zur internationalen Schulbuchforschung, Schriftenreihe des Georg-Eckert-Instituts 60).
4. Bestehende, fehlende und heranwachsende Voraussetzungen des deutschen Nationalbewußtseins im späten Mittelalter. In: *Ansätze und Diskontinuität deutscher Nationsbildung im Mittelalter*. Hrsg. v. Joachim Ehlers. Sigmaringen 1989, 99–120 (Nationes 8).
5. Hoftag und Reichstag von den Anfängen im Mittelalter bis 1806. In: *Parlamentsrecht und Parlamentspraxis in der Bundesrepublik Deutschland. Ein Handbuch*. Hrsg. v. Hans-Peter Schneider und Wolfgang Zeh. Berlin-New York 1989, 3–47.
6. Kirche und Staat, II. Kirche und Staat im Mittelalter. In: *Theologische Realenzyklopädie*. Bd. 18. Berlin-New York 1989, 374–381.
7. Gerechter Preis und Wucherzins. Mittelalter und beginnende Neuzeit im Konflikt zwischen Wirtschaft und Ethik. *Damals* 21 (1989) 993–1006.
8. Geleitwort für Carlrichard Brühl. In: *Carlrichard Brühl: Aus Mittelalter und Diplomatie*. Gesammelte Aufsätze. Bd. 1. Hildesheim 1989, S. XV–XVIII.
9. *Von offener Verfassung zu gestalteter Verdichtung. Das Reich im späten Mittelalter 1250 bis 1490*. Studienausgabe. Berlin 1989.
10. *Kleine Geschichte der Universität Gießen*. 2. Aufl. Gießen 1989.

Univ.-Prof. Dr. Richard Georg Plaschka

1. Drei Bezugspunkte zwischen Belgrad und Wien: Prinz Eugen – Vuk Karadžić – Gavriilo Princip. In: *Glas CCCLIV Srpske Akademije nauka i umetnosti. Odeljenje istorijskih nauka*. Buch 6. Belgrad 1988, 33–58.
2. Kirche als Element nationalen Selbstverständnisses in Osteuropa. In: *Verantwortung der Kirche für Europa*. Wien 1989, 66–74.
3. Gerald Stourzh – 60 Jahre. *Die Presse (Wien)* v. 12. 5. 1989.
4. Bis zum „schärfen Stahl der Seele“. Zu Johann Gottfried Herder und zur Universität Wien anlässlich des 25jährigen Bestehens der Gottfried von Herder-Preise. In: *Gottfried von Herder-Preise* 1988. Hamburg 1989, 12–19.
5. „Die Fesseln abgeworfen“ – Krieg an der Schwelle neuer Massenwirksamkeit. In: *Rußland und Österreich zur Zeit der Napoleonischen Kriege*. Wien 1989, 1–14 (Veröff. der Kommission für die Geschichte Österreichs 14).

Dr. Georg R. Schroubek

1. Casa Santa, Dismas, Kümmeris und Maria in der Gruft. Eine gegenreformatorische Kultkumulation in Prag. In: Forschungen zur historischen Volkskultur. Festschrift für Torsten Gebhard zum 80. Geburtstag. Hrsg. v. Ingolf Bauer, Edgar Harvolk und Wolfgang A. Mayer. München 1989, 267–286, Abb. (Beiträge zur Volkstumsforschung 26).
2. Hrsg. zus. mit Hans Schuhladen: Nahe am Wasser. Eine Frau aus dem Schönhengstgau erzählt aus ihrem Leben. Eine Dokumentation zur volkskundlichen Biographieforschung. München 1989, 200 S. (Münchener Beiträge zur Volkskunde 9).

Prof. Dr. Ferdinand Seibt

1. Neuzeit und Utopie. In: *Historiographia Mediaevalis*. Festschrift für F. J. Schmale. Darmstadt 1988, 300–315 (erschienen 1989).
2. Sachsen und Böhmen: Eine Nachbarschaft in der Geschichte. In: Festschrift zur 900-Jahr-Feier des Hauses Wettin. Hrsg. v. Hans Assa von Polzen und Gabriele von Seydewitz. 1989, 37–46.
3. 1419: Die Hussiten in Böhmen. *Deutsche Ostkunde* 35 (1989) 115–129.

Univ.-Prof. Dr. Helmut Slapnicka

1. Weihbischof Wenzel Frind und die nationalen Minderheiten in der Tschechoslowakei. In: *Begegnung und Entfremdung im Spannungsfeld von Volk und Glaube*. Vier Beiträge zur deutsch-tschechischen Zeitgeschichte. München 1988, 57–63 (Kleine Reihe des Institutum Bohemicum 9).
2. Geschichtliche Entwicklung der Kirchenfinanzierung in Österreich seit 1938. In: *Kirchliches Finanzwesen in Österreich*. Thaur bei Innsbruck 1989, 77–92.
3. Erich Schmied 19. 12. 1907–26. 12. 1987. *BohZ* 30/1 (1989) 164–166.
4. Rezensionen in: *BohZ*, ÖOH.

Dr. Peter Heumos

1. Konfliktregelung und soziale Integration. Zur Struktur der Ersten Tschechoslowakischen Republik. *BohZ* 30/1 (1989) 52–70.
2. Die Emigration aus der Tschechoslowakei nach Westeuropa und dem Nahen Osten 1938–1945. Politisch-soziale Struktur, Organisation und Asylbedingungen der tschechischen, jüdischen, deutschen und slowakischen Flüchtlinge während des Nationalsozialismus. Darstellung und Dokumentation. München 1989 (VCC 63).

Im Berichtsjahr vermehrte sich der inventarisierte *Bibliotheksbestand* im Hause um 4532 auf 109313 Einheiten. Der Anteil des CC stieg um 1013 auf 59510 Einheiten und beträgt damit knapp 55 Prozent. Für Ankäufe wurden vom CC DM 42290, für Buchbindearbeiten DM 18244 ausgegeben. Die Altbestände der Bibliothek des Adalbert

Stifter Vereins – der separat aufgestellte Handapparat mit über 3 000 bibliographischen Einheiten sowie die Literatur, die der Gesamtbibliothek übergeben wurde – sind vollständig eingearbeitet und in die Kataloge integriert worden. Für den Adalbert Stifter Verein steht somit nur noch die Einarbeitung eines Neuzugangs von Kunstkatalogen mit 1500–2000 Einheiten aus. Der Bibliotheksausschuß der Bibliothek im Sudeten-deutschen Haus trat am 18. Dezember 1989 zusammen.

Laufend bezogen werden 461 Periodika, und zwar 59 Zeitungen, 362 Zeitschriften und 38 Jahrbücher. Bei diesen Periodika handelt es sich um 251 deutschsprachige, 172 tschechische und slowakische, 26 englische, je drei italienische, französische und polnische, zwei russische und eine ungarische Veröffentlichung.

Die Bibliothek besuchten im Berichtsjahr 65 Wissenschaftler, 30 Studenten, 46 Heimatkundler, 14 Familienforscher und zwei Journalisten. In den meisten Fällen betrug die Benutzungsdauer mehr als eine Woche. Den Benutzern wurden – abgesehen von den rund 2 500 Bänden der Handbibliothek – insgesamt 8 468 Bände vorgelegt. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Ausleihe um 4,2 Prozent.

Dank der Bereitstellung von Mitteln für eine ABM-Stelle seitens der Bundesanstalt für Arbeit konnten die 1987 begonnene Neubearbeitung der *Sachkataloge* und die Ergänzung des *Systematischen Katalogs* der Bibliothek durch Einarbeiten der Zeitschriftenaufsätze weitergeführt werden.

Das Collegium Carolinum gehört folgenden Vereinigungen an: Arbeitsgemeinschaft der Münchner Osteuropa-Institute, Koordinationsausschuß der bundesgeförderten Osteuropaforschung, Arbeitsgemeinschaft der Ost- und Osteuropa-Bibliotheken, Arbeitsgemeinschaft Historischer Kommissionen und landesgeschichtlicher Institute, Gesamtverein der Deutschen Geschichts- und Altertumsvereine und Mediävistenverband. Ein enger Kontakt der Zusammenarbeit besteht ferner zum Osteuropa-Institut München, zur Historischen Kommission der Sudetenländer, zum Adalbert Stifter Verein und zur Ackermann-Gemeinde. Das Collegium Carolinum steht mit 44 Forschungsinstitutionen des Inlands und 33 des Auslands im Publikationsaustausch.